INSIDE SC TAMSWEG

Ausgabe 18
Saison 2018/19

August 2018

DAS FANMAGAZIN ZUM SC TAMSWEG – DIE NUMMER 1 IM LUNGAU

INHALT DIESER AUSGABE

ZURÜCK IN DER LANDESLIGA

von Roland Hebesberger

Wir haben es geschafft, wir sind wieder zurück. Direkt nach dem Abstieg in die 2. Landesliga Süd schafften die Tamsweger den Aufstieg zurück in die 1. Landesliga. Aber dramatischer hätte man es nicht gestalten können. Verlor man im Finish der Meisterschaft das Duell gegen den SC Mühlbach, so musste man als Zweitplatzierter in die Relegation gegen den USC Faistenau. In Pfarrwerfen vor einer tollen Kulisse von beiden Lagern entwickelte sich ein hochdramatisches Spiel. Hermann Maier alleine hätte mit vier Stangenschüssen die Partie entscheiden können. Dann sah Fötschl noch die Ampelkarte, doch auch zu zehnt war man die bessere Mannschaft. Manuel Feuchter brachte uns in der 82. Minute in Führung, kurz vor Schluss gab es einen Elfmeter für Faistenau und es ging in die Verlängerung, wo kein Tor mehr fiel. Erst im Elfmeterschießen setzten sich die Tamsweger souverän durch, da alle Elfer bravurös verwertet wurden und Faistenau einmal über das Gehäuse schoss. So gab es am Ende doch noch ein Happy End in Schwarz Weiß!

Souveräne Cupauftritte

Die Sommerpause war dann sehr kurz, denn bereits ein Monat nach dem Relegationsspiel ging der SFV Stiegl Landescup los. Letztes Jahr kam man bis in Runde 4 , wo man gegen den SAK ausschied. Allerdings hatte man letztes Jahr sehr enge und knappe Spiele und setzte sich in Runde 1 bis 3 nur im Elfmeterschießen durch – was vielleicht für das Relegationsspiel sogar das richtige Training war. In dieser Saison gestaltete man die ersten Cuprunden viel souveräner. In der ersten Runde hatte man einen leichteren Gegner. Wir durften zum SV Mühlbach am Hochkönig reisen, die in der letzten Liga aktiv sind. Mit einer ordentlichen Leistung schossen sich die Tamsweger mit einem 6:0 Auswärtssieg in die zweite Runde. Dort wartete FC St. Veit, die dank unseres Relegationssieges ebenfalls aufgestiegen sind. Nach einem starken Regen ließen die Tamsweger aber auch dort kaum Zweifel aufkommen, es stand zwar kurzfristig 2:2, doch am Ende setzte man sich klar mit 8:2 durch. Nun wartet am 29.08 der nächste Gegner – der HSV Wals. Wir spielen wieder auswärts. Sollte auch diese Hürde genommen werden, wartet ein attraktives Heimlos mit dem FC Zell am See!

Holpriger Saisonstart

Der Ligastart verlief leider nicht glücklich. Man könnte 9 Punkte haben und hat nur einen. In Grödig war man besser, führte 1:0 und fing sich am Ende noch zwei Gegentore. Gegen Bad Hofgastein nützte man die Chancen nicht und die Gäste scorten fast alle ihre Möglichkeiten. Auch in Anthering lief es nicht toll. Nach einer harten rote Karte für Giegerl konnten die Tamsweger zu zehnt durch Tore von Jäger und Lischent in Führung gehen. Man sah schon wie der sichere Sieger aus, doch in der 87. Und 88. Minute folgte ein Doppelschlag von Anthering und die Partie endete mit 2:2. Die Leistungen passen, die Souveränität und die Ergebnisse noch nicht. Vielleicht kommt das Derby nun gerade recht, denn mit einem Sieg könnte man mit viel Rückenwind einen verspäteten Start in die Liga angehen!

Neuzugang Stöckl im Gespräch

Gerhard Stöckl wechselte im Sommer vom USC Ramingstein zum SC Tamsweg. Was der Rückkehrer zu sagen hat, was er so plant, welches Leben er führt und was er noch vorhat lest ihr auf Seite 4

Wiederaufstieg

Es war hochdramatisch, doch der SC Tamsweg konnte die Relegationspartie gegen den USC Faistenau für sich entschieden und stieg wieder in die 1. Landesliga auf. Wir wagen nochmals einen kleinen Rückblick auf dieses Spiel. Zu sehen auf Seite 5

Die Weichen in die Zukunft

Am 09. August 2018 fand beim Gambswirt die Jahreshauptversammlung des SC Tamsweg statt. Das Besondere in diesem Jahr war die Vorstandswahl. Welche Weichen für die Zukunft gestellt wurden, aus welchen Persönlichkeiten unser Vorstand besteht und mit welchen Premium Partner wir unsere Zukunft angehen, wollen wir euch nicht verheimlichen!

Präsident Harald Moser und Obmann Thomas König luden ein zur großen Jahreshauptversammlung des SC Tamsweg mit der Vorstandswahl! Am 09.08 am Abend war der wunderschöne Gambswirt unser Veranstaltungsort. Es folgte die Eröffnung und Begrüßung durch Harald Moser, gefolgt von seinem Jahresbericht als Präsident. Danach war der sportliche Leiter Mag. Antretter Herbert an der Reihe, der die letzte Saison zusammenfasste und deutlich machte, was im Aufstiegsjahr gut und was ausbaufähig war! Auch der Jugendleiter Rainer Bernhard mit seinen Jugendtrainer und unsere Sektion Schwimmen unter der Leitung von Silvia Bogensperger gaben ihren Jahresbericht ab. Natürlich durfte der Bericht des Kassiers nicht fehlen, der besonders spannend war, da die Kosten und die Finanzierung des neuen Vereinsheimes noch einmal in der Übersicht präsentiert wurde. Es folgte natürlich die Entlastung des Kassiers. Soweit lief alles wie gewohnt, doch heuer gab es wieder die Wahl des Vorstandes. Vorab, es gab keine Veränderung, der Vorschlag wurde einstimmig angenommen. Doch wer welchen Posten belegt, wollen wir euch nochmals genau erläutern!

VORSTAND SC TAMSWEG

Präsident:
Harald Moser
Obmann:
Thomas König
Schriftführer:
Alexandra König
Schriftführer-Stellvertreter:
Eva Moser-Klein
Kassier:
Reinhard Gautsch
Kassier-Stellvertreter:
Annemarie Moser
Jugendleiter:
Bernhard Rainer
Jugendleiter-Stellvertreter:
Hannes Tauchner
Sportlicher-Leiter-Fußball:
Mag. Antretter Herbert
Sportlicher-Leiter-Schwimmen:
Silvia Bogensperger
Head-of-Social-Media:
Roland Hebesberger

Somit bleiben die Aufgaben wie bisher. Präsident Harald Moser wird gemeinsam mit Obmann Thomas König die Geschicke des Vereins leiten, organisieren und delegieren. Den sportlichen Bereich im Fußball unterliegt dem Kampfmannschaftstrainer Magister Antretter Herbert, der sich weiterhin darum kümmern wird, dass unsere Kampfmannschaft konkurrenzfähig bleibt und die jungen Talente in der Juniors Mannschaft mit Trainer Angermann Andreas bestens ausgebildet werden.

Die Jugendabteilung bleibt weiterhin in den fähigen Händen von Bernhard Rainer, der gemeinsam mit Hannes Tauchner die U16 bis U8 organisieren und leiten wird. Natürlich werden die Zwei bestens unterstützt von allen Trainern der Mannschaften und natürlich werden die Kompetenzen mit unseren Partnervereinen USC Mariapfarr Weißpriach und USC Mauterndorf gebündelt und ausgeschöpft.

Die Sektion Schwimmen befindet sich weiterhin in den besten Händen. Silvia Bogensperger wird ihre Erfolgsarbeit im Wasserbecken mit Unterstützung ihrer Tochter Sarah weiter fortführen. Es wird auch heuer wieder eine Lungauer Schwimm-Meisterschaft von unserer Schwimmsektion geben!

Die Administrationsarbeit im Hintergrund werden weiterhin von Schriftführerin Alexandra König mit Hilfe von Eva Moser-Klein und Kassier Reinhard Gautsch mit Unterstützung von Annemarie Moser bestens abgewickelt werden. Auch der Öffentlichkeitsauftritt mit unserer Homepage, den Social Medias wie Facebook, Instagram, Twitter, Playerhunter, Snapchat und co. wird weiterhin von HoSM Roland Hebesberger erledigt werden. Somit ist auch die Zukunft des Vereinsmagazins, unseres You Tube Channels, den Fanartikeln und unseren Grafiken wie Werbeschaltungen gesichert!

Die Vereinsführung wird sich wie in den letzten Jahren intensiv diesen 3 Schwerpunkten widmen:

-) Sportlicher Bereich
-) Wirtschaftlicher Bereich
-) Öffentlichkeitsarbeit

Der sportliche Weg sollte natürlich mindestens in der 1. Landesliga liegen. Eine weitere Saison in der 2. Landesliga sollte vermieden werden. Dafür wurde im Sommer nochmals viele Gespräche geführt und die Weichen dafür sind gestellt. Genau so wird weiterhin gezielt an der Öffentlichkeitsarbeit geschraubt. Ist unser Auftritt schon sehr positiv, sind weitere Projekte in Planung um den Verein präsenter und auch offener zu gestalten!

Im wirtschaftlichen Bereich möchte man mit weiterer Unterstützung der Lungauer Wirtschaft und mit den Möglichkeiten des neuen Vereinsheimes weiter wachsen.
Zusätzliche Veranstaltungen wie das Weinfest, die Silvesterparty, der Lumpenball mit der Bürgermusik Tamsweg und das große Nachwuchs Hallenturnier in der Großsporthalle helfen dem SC Tamsweg natürlich auch dabei.
Apropos Weinfest: diese findet heuer am 22.09 im Alpenstadion Tamsweg mit einer großen Herbstverlosung (Preise im Gesamtwert von über 5.000,- / Hauptpreis: e-Bike) statt !
Durch all diese Aktivitäten möchten wir eine finanzielle Basis schaffen, um unseren Sportlern vom Nachwuchs bis zur Kampfmannschaft auf Dauer perfekte Möglichkeiten zu bieten.

Natürlich ist die Vereinsarbeit ohne Sponsoren nicht möglich. Folgende Partner unterstützen uns dabei!

Hauptsponsor

INTERSPORT FRÜHSTÜCKL

Premium Partner:

planreal.at IMMOBILIEN

KWER

Pearle

FERNER WOLLE
Das weiche Gold aus Österreich

KMK KÖNIG / MACHEINER / PARTNER
SALZBURGER

griffwelt
Architektur des Greifens

+50 weitere Lungauer Unternehmen

FAN INFORMATION

SCT YouTube Channel

Wer ist nicht auf YouTube unterwegs? Nun zahlt es sich auch aus, dass man nach dem „Sportclub Tamsweg" sucht. Gibt man das ein, kommt man auf unsere eigene YouTube Seite, wo ihr viele interessante Videos findet! Viele unsere Spiele werden jetzt gefilmt. Falls ihr nicht dabei wart, könnt ihr euch die Highlights der Spiele ansehen, oder nochmals genießen! Außerdem werden auch Spieler interviewt, wo schon so manches Schmankerl gefallen ist! Abonniert unseren Channel und seid auch auf Videobasis immer aktuellsten Stand!

Überall bei den Social Medias!

Der SC Tamsweg ist jung und modern. Ihr findet uns auch auf den anderen Social Medias. Snapchat Code seht ihr im Bild:

Twitter: twitter.com/sctamsweg
Instagram: instagram.com/sctamsweg
Snapchat: sctamsweg
WhatsApp: +43664/4168698
Homepage: http://www.sc-tamsweg.at
You Tube: SportclubTamsweg
Playerhunter: SC Tamsweg

DIE LETZTEN DERBYS

Saison 2015/16:

USK St. Michael – SC Tamsweg 0:6 (0:2)

SC Tamsweg – USK St. Michael 2:1 (0:1)

Saison 2016/17:

USK St. Michael – SC Tamsweg 3:0 (1:0)

SC Tamsweg – USK St. Michael 1:2 (1:0)

Saison 2017/18:

SC Tamsweg – USK St. Michael 1:1 (1:1) 5:3 nach Elfmeterschießen

Saison 2018/19:

SC Tamsweg – USK St. Michael 25.08.2018

USK St. Michael – SC Tamsweg 06.04.2019

Dominik Stumbecker durfte in unseren Jubiläumsspiel gegen die Wiener Austria das SC Tamsweg Trikot tragen. Das ist aber eine Ausnahme gewesen, da Dominik ein Schlüsselspieler bei unserem Lokalrivalen USK St. Michael ist. Das zeigte auch das letzte Spiel gegen Bergheim, wo er beide Tore beim 2:1 Heimsieg des USK erzielte. Trotz der gesunden Rivalität zwischen dem SCT und dem USK ist Dominik mit fast allen in unseren Verein gut befreundet. Vor dem Lungauer Derby haben wir ihn gebeten, ein paar kurze Fragen zu beantworten. Somit präsentieren wir euch zum ersten Mal auch die Sichtweise von unserem Gegner!

Die Lungauer Mannschaften müssen erst in der Landesliga bestehen

SC Tamsweg: Zufrieden mit dem Saisonstart, Dominik? Was sind die Saisonziele?
Dominik Stumbecker: Könnte besser, aber auch schlechter laufen. Das Saisonziel ist natürlich der Klassenerhalt und wir wollen natürlich vor dem SCT in der Tabelle landen (lacht). Persönlich bin ich mit dem Start zufrieden, da wir in jedem Spiel alles gegeben haben.

Du bist ein Schlüsselspieler beim USK. Was sind deine persönlichen Ziele?
Natürlich ist es ein Anreiz einmal höherklassig zu spielen, zum Beispiel in der Salzburg Liga. Aber ich bin sehr froh und stolz mit meinen Freunden bei meinem Heimatverein kicken zu dürfen.

Bist du froh, dass der SC Tamsweg wieder aufgestiegen ist?
Natürlich bin ich froh! Es gibt für einen Fußballer nichts schöneres als ein heißes Derby vor vielen Zuschauern zu spielen.

Wie wichtig ist das Derby für den Lungau? Und wir schätzt du die Qualität in unserem Gau ein?
Ich finde, dass das Lungauer Derby für den SCT und den USK sehr wichtig ist! Sei es bei den Einnahmen oder der Rangkampf um die Nummer 1! Ich finde, dass der Fußball im Lungau qualitativ sehr hoch ist, da wir trotz wenigen Trainingsmöglichkeiten gut im Unterhaus vertreten sind.

Wie siehst du die Rivalität zwischen Tamsweg und St. Michael?
Wir Spieler sind, bis auf ein paar wenige Ausnahmen, eigentlich sehr gut befreundet.

Was sind die größten Unterschiede zwischen dem SCT und den USK?
Ich weiß nicht, was die größten Unterschiede sind. Die Kameradschaft und der Zusammenhalt beim USK ist für mich phänomenal! Wie es beim SCT aussieht, weißt ich leider nicht.

Es gibt Ideen für einen FC Lungau. Wie siehst du diese Idee?
Ein FC Lungau wäre für den Lungauer Fußball sicher nicht schlecht. Meines Erachtens würden aber zu viele Streitereien entstehen. Wo werden die Heimspiele ausgetragen, wo trainiert?

Wäre ein Lungauer Klub fähig, in der Salzburg Liga zu bestehen?
Diese Saison müssen die zwei Lungauer Mannschaften erst in der Landesliga bestehen. Also denke ich über die Salzburg Liga noch nicht viel nach.

Wird der Fußball im Lungau genug geschätzt?
Im Lungau wird unser Fußball sehr geschätzt! In den anderen Gau's wird über den Lungauer Fußball trauriger Weise einfach nur schlecht geredet!

Interview mit Gerhard Stöckl

2003 schnürrte Gerhard Stöckl das erste Mal seine Fußballschuhe und das für den SC Tamsweg. Er durchlief die Jugend, schaffte aber den Sprung in die Kampfmannschaft nicht. Er nahm sich eine Auszeit und ging im Sommer 2014 nach Ramingstein. Beim USC rangierte er in den letzten vier Jahren zum Leistungsträger und entwickelte sich prächtig. Bereits letztes Jahr versuchte der SC Tamsweg den Defensivallrounder wieder zurück zu holen, in diesem Sommer gelang es und „Gertl" kickt wieder bei seinem Stammverein. Durch seine Variabilität in der Defensive kann Gerhard zu einem ganz wichtigen Baustein für den SC Tamsweg werden. Da er Innenverteidiger, wie Außenverteidiger und auch im defensiven Mittelfeld spielen kann, stopft Stöckl genau die Lücke, die Tamsweg in der Defensive hat. Traditionell werden neue Spieler sofort zum Interview gebeten, so auch Gerhard! Welche Ziele er hat, warum sich der Wechsel gezogen hat, was er Privat treibt und welche Eindrücke er vom Lungauer Fußball hat, schildert euch Gerhard in einem sehr sachlichen und interessanten Interview! Willkommen beim SC Tamsweg Gerhard Stöckl!

SC Tamsweg: Du warst schon länger im Gespräch beim SC Tamsweg. Wieso hat sich der Wechsel so lange gezogen und warum hast du den Schritt zurück gewagt?
Gerhard Stöckl: Ja genau. Da ich in Ramingstein viele Freunde gefunden habe und dem Verein einiges zu verdanken hatte wollte ich im Guten auseinander gehen. Schließlich wurde ausgemacht, dass ich die letzte Saison noch fertig spiele und danach zu Tamsweg wechsle. Gewagt würde ich nicht sagen. Im Endeffekt war es eine einfache Entscheidung zum SCT zurück zukommen.

Wie sehr haben dich die 4 Jahre in Ramingstein geprägt?
Nach meiner Auszeit hat mir Ramingstein auf jeden Fall den Spaß am Ligafußball zurück gebracht. In dieser Zeit habe ich einige Positionen gespielt und bin als Spieler sicher um einiges flexibler geworden was meine Position betrifft. Ich spiele da wo mich der Trainer aufstellt.

Welche Erwartungen hast du an dich selbst beim SC Tamsweg?
Ich hoffe, dass ich in dieser Mannschaft in naher Zukunft ein fixer Bestandteil bin und zum Erfolg meinen Teil beitragen kann.

Was sind deine persönlichen sportlichen Ziele?
Wenn ich ehrlich bin habe ich keine richtigen sportlichen Ziele. Mir geht es eher darum Fußball zu spielen und das so gut wie möglich.

Was willst du mit dem SC Tamsweg erreichen?
In dieser Saison wäre ein Platz im Mittelfeld schon ein guter Erfolg für uns. Was danach kommt wird man sehen.

Wie wichtig ist der Fußball für einen Amateurspieler?
Für mich persönlich sehr. Ich bin mit dem Fußball praktisch aufgewachsen und bin auch an jedem Thema, welches mit Fußball zu tun hat, interessiert. Es macht einfach Spaß sich jedes Wochenende zu treffen und einfach Fußball zu spielen.

Was machst du Privat, wenn du nicht Fußball spielst?
Ich würde sagen, ich lebe ein Studentenleben. Ich bin gerne unter den Leuten und bin unterwegs. Sportlich gesehen spiele ich ein bisschen Tennis und bin gerne in den Bergen unterwegs.

Freust du dich schon aufs Derby?
Natürlich! Es wird ein cooles Spiel.

Wie ist deine bisherige Bilanz vom Saisonstart?
Naja. Wir spielen phasenweise einen guten Fußball und die Eistellung der Mannschaft passt auch, jedoch haben wir gegen Grödig 1B und Anthering Punkte hergeschenkt. Wir dürfen solche Spiele nicht mehr aus der Hand geben.

Wie schwer ist es mit deiner Größe in der Verteidigung zu spielen?
(lacht) Ich bin es nicht anders gewohnt als so, also stellt es für mich kein Problem dar.

Wer sind deine Vorbilder und wieso?
Eindeutig Steven Gerrard. Zum einen weil er fast so heißt wie ich, und zum anderen weil er ein phantastischer Spieler und Anführer war, welcher mit seiner Einstellung und seinem Einsatz stets voraus ging.

Unterscheidet sich der SC Tamsweg zu anderen Vereinen?
Mein Eindruck ist, dass der SCT im Vergleich sehr professionell in allen Belangen agiert.

Wie siehst du generell die Situation im Fußball Lungau?
Wie man sieht wird es immer schwieriger genügend Spieler zu finden, welche im Ligabetrieb spielen möchten. Somit wird es für die Mannschaften immer schwerer einen Konkurrenzfähigen Kader zu haben. Und ich glaube das wird auch nicht leichter werden.

Hast du vor nach deiner Spielerkarriere im Fußball tätig zu bleiben?
Nein ich glaube nicht. Ich werde den Fußball wahrscheinlich als Zuschauer weiter verfolgen.

Wie schätzt du die Rivalität zwischen dem SCT und dem USK ein?
Da das mein erstes Derby ist kann ich es noch gar nicht sagen. Natürlich ist es spannender gegen St Michael zu spielen da man viele Spieler von ihnen kennt. Und ein Derby zu gewinnen ist immer was Cooles.

Wie wichtig ist für den Lungau das Derby?
Ich glaube das auch viele Menschen, die sich normal nicht für Fußball interessieren, gespannt sind wer dieses Derby gewinnt. Demzufolge würde ich sagen, dass es schon super ist wenn man im Lungau dieses Derby hat.

DER WIEDERAUFSTIEG

Der SC Tamsweg war die bessere Mannschaft im Relegationsspiel in Pfarrwerfen gegen den USC Faistenau. Doch Hermann Maier wollte die Partie nicht entscheiden. Ganze vier Mal traf er die Stange und hätte die Partie vorzeitig entscheiden können. Die Faistenauer hielten stark dagegen, hatten aber lange keine Chancen. Doch durch die schlechte Effizienz der Tamsweger wurde das Spiel dann noch richtig gefährlich und dramatisch!

Heikel wurde es dann in der zweiten Halbzeit. Bernhard Fötschl holte sich seine zweite gelbe Karte ab und musste mit Gelb Rot vom Feld. Aber auch mit einem Mann weniger gestaltete der SC Tamsweg das Spiel und konnte in der 81. Minuten durch Manuel Feuchter in Führung gehen. Es sah nach dem verdienten Sieg aus. Doch in der 86. Minute gab es einen Elfer für Faistenau und beide Mannschaften mussten Überstunden schieben!

Doch die super Kulisse von 600 Zuschauern sorgten auf beide Seiten für eine tolle Stimmung. So konnten beide Mannschaften über ihre Grenzen gehen und jedes Team hatte in der Verlängerung seinen Matchball, aber keiner konnte für die Entscheidung sorgen. Nach dramatischen 120 Minuten, wo schon jeder mit seinen Nerven kämpfte ging es dann in die schlimmste Nervenschlacht im Fußball, dem Elfmeterschießen!

Und die Nerven sollte der SC Tamsweg behalten. Überraschend souverän wurde jeder Elfmeter von den Schwarz Weißen versenkt. Der dritte Schütze von Faistenau – Auer – schoss den Ball dann zentral über das Tor. Somit war der Aufstieg für den SCT zum greifen nahe. Als letzter Schütze ging der eingewechselte Peter Macheiner nach vorne, er lief an und knallte die Kugel präzise und hart uns rechte untere Eck! Somit war der Aufstieg perfekt!

Am Ende kannte der Jubel keine Grenzen. Bengalische Lichter, Jubeltrauben, Bierduschen – es war alles dabei. Die Faistenauer feierten ebenfalls und brillierten als sehr gute Verlierer. Nach dem großartigen Jubel in Pfarrwerfen ging es zurück ins Alpenstadion Tamsweg, wo die ganze Nacht mit Feuerwerk und DJ gefeiert wurde. Der Wiederaufstieg ist geglückt, auch wenn man Schluss richtig zittern muss, doch der SCT ist wieder da, wo er hingehört. In der 1. Landesliga

SC TAMSWEG FACTS

FIGHTER IS BACK!

Nach seiner schweren Schulterverletzung ist unser Stefan Gautsch wieder zurück. Bereits in den Cupspielen sammelte er wieder Spielpraxis und langsam aber sicher kehrt er zur alter Stärke zurück. Ab sofort können wir im Mittelfeld wieder auf unsere Kampfmaschine zurückgreifen. Möge die Schulter halten!

DER FEHLENDE KAPITÄN

Im Auswärtsspiel gegen Anthering musste Kapitän Giegerl einen Fehler von Lischent ausbügeln. Er attackierte den Gegenspieler, erwischte dabei den Ball, doch der Schiedsrichter entschied sich, ihm die rote Karte zu geben – eine sehr harte Entscheidung. So wird der Kapitän im Derby leider fehlen!

JÄGER IN TOPFORM

Es war ein hartes Stück Arbeit im Sommer, dass Jäger Andreas beim SC Tamsweg geblieben ist. Und wie wichtig unser Spielmacher ist, zeigen auch die Statistiken. Es wurden erst 5 Spiele in dieser Saison gespielt, zwei davon im Cup und drei in der Meisterschaft, unser Hunter sammelt aber bereits brav seine Scorerpunkte. Mit 6 Tore und 4 Assists hat er bereits 10 Scorerpunkte, was einen Schnitt von 2 Scorerpunkten pro Spiel ergibt. Wenn er seine Form halten kann, wird er auch in der 1. Landesliga der entscheidende Faktor sein!

Tabelle / Nächste Spiele

1. Landesliga

#		Mannschaft	Sp.	S	U	N	Torverh.	+/-	Pkt.
1	•	UFC Siezenheim	3	2	1	0	12:2	10	7
2	▲ (+4)	UFC SV Hallwang	3	2	0	1	10:4	6	6
3	▼ (-1)	SV Schwarzach	3	2	0	1	6:3	3	6
4	▲ (+3)	USV 1960 Berndorf	3	2	0	1	4:5	-1	6
5	▲ (+4)	SV Grödig 1b	3	2	0	1	5:11	-6	6
6	▼ (-3)	SV Anthering	3	1	2	0	8:4	4	5
7	▼ (-3)	SC Bad Hofgastein	3	1	2	0	4:2	2	5
8	▼ (-3)	Union Henndorf	3	1	1	1	3:3	0	4
9	▲ (+4)	SC Mühlbach/Pzg.	3	1	0	2	3:6	-3	3
10	▼ (-2)	FC Hallein 04	3	1	0	2	5:9	-4	3
11	▲ (+3)	USK St. Michael	3	1	0	2	2:6	-4	3
12	▼ (-2)	FC Bergheim	3	0	2	1	3:4	-1	2
13	▼ (-2)	SC Pfarrwerfen	3	0	1	2	5:8	-3	1
14	▼ (-2)	SC Tamsweg	3	0	1	2	4:7	-3	1

Mi. 29.08. 18:00	Heeres SV Wals	- : -	SC Tamsweg	Cup
Sa. 01.09. 17:00	UFC SV Hallwang	- : -	SC Tamsweg	Liga
So. 09.09. 17:00	SC Tamsweg	- : -	SC Mühlbach/Pzg.	Liga
Sa. 15.09. 17:00	Union Henndorf	- : -	SC Tamsweg	Liga
Sa. 22.09. 17:00	SC Tamsweg	- : -	USV 1960 Berndorf	Liga
Sa. 29.09. 17:00	SV Schwarzach	- : -	SC Tamsweg	Liga
Sa. 06.10. 16:00	SC Tamsweg	- : -	FC Hallein 04	Liga

1. Landesliga - Reserve

#		Mannschaft	Sp.	S	U	N	Torverh.	+/-	Pkt.
1	▲ (+2)	USV 1960 Berndorf	3	2	1	0	13:6	7	7
2	▼ (-1)	SV Schwarzach	3	2	1	0	6:3	3	7
3	▼ (-1)	SC Bad Hofgastein	3	2	1	0	9:7	2	7
4	▲ (+4)	SV Anthering	3	2	0	1	6:3	3	6
5	▼ (-1)	SC Mühlbach/Pzg.	3	1	2	0	8:6	2	5
6	▼ (-1)	UFC Siezenheim	2	1	1	0	11:7	4	4
7	•	FC Bergheim	3	1	1	1	4:3	1	4
8	▲ (+1)	USK St. Michael	3	1	1	1	2:2	0	4
9	▼ (-3)	SC Pfarrwerfen	2	1	0	1	7:6	1	3
10	▲ (+1)	UFC SV Hallwang	3	0	1	2	5:9	-4	1
11	▲ (+2)	FC Hallein 04	3	0	1	2	4:8	-4	1
12	▼ (-2)	SC Tamsweg	2	0	0	2	1:4	-3	0
13	▼ (-1)	Union Henndorf	3	0	0	3	3:15	-12	0

Sa. 01.09. 14:00	UFC SV Hallwang	- : -	SC Tamsweg	Liga
So. 09.09. 14:45	SC Tamsweg	- : -	SC Mühlbach/Pzg.	Liga
Sa. 15.09. 14:45	Union Henndorf	- : -	SC Tamsweg	Liga
Sa. 22.09. 14:45	SC Tamsweg	- : -	USV 1960 Berndorf	Liga
Sa. 29.09. 14:45	SV Schwarzach	- : -	SC Tamsweg	Liga
Sa. 06.10. 13:45	SC Tamsweg	- : -	FC Hallein 04	Liga
Sa. 13.10. 13:30	FC Bergheim	- : -	SC Tamsweg	Liga

Wir bedanken uns bei unseren Matchsponsoren

BLUMENLAND GOLLNER DORFGASTEIN

KE KELIT

Inside SC Tamsweg is powered by

playerhunter